

WEST POST



INFOMAGAZIN DER ADVENTGEMEINDE DRESDEN-WEST

März 2025

GOTTESDIENSTE

Wenn nicht anders vermerkt:

09:00 Frühstück

10:00 Gruppenangebote (u.a. Bibelgespräch) / parallel Kinderstunde

01.03. **10:00 Abendmahl mit Martin Hartlapp und
Orgeleinweihung mit Wilfried Scheel**

08.03. 11:00 Predigt mit Simon Krautschick

15.03. 11:00 Predigt mit Jens Fabich

22.03. 11:00 Predigt mit Carsten Köhler

29.03. 11:00 Predigt mit Gerald Hummel

Anmeldung für das Frühstück bis jeweils Donnerstag-Abend:

https://dud-poll.inf.tu-dresden.de/Fruehstueck_DD-West/

Unser **Gottesdienst-Stream** ist unter folgendem Link ausschließlich in der Zeit des Predigtteils erreichbar:

<https://www.youtube.com/channel/UCh8tEgiwTkFOBB1iQSmFNg/live>

AN-GE-DACHT

Der Frühling steht vor der Tür. Die Tage werden wieder länger. Die Sonne erwärmt die feuchte Erde. Frühnebel liegt hier und da noch über dem Land und die Pflanzen recken ihre Köpfchen in den Himmel. Das Leben erwacht wieder.

So wie die Pflanzen sich zum Sonnenlicht strecken, so sollen wir uns zu Gott strecken. Durch den Propheten Jesaja sagt Gott: „**Ihr Israeliten, Jakobs Nachkommen, denkt**



dan: Ihr steht unter meinem Schutz. Ich habe euch geschaffen, damit ihr mir dient. Und ich vergesse euch nicht! Ich habe eure ganze Schuld vergeben; sie ist verschwunden wie der Nebel vor der Sonne. Wendet euch mir zu, denn ich werde euch befreien.“ (Jesaja 44,21-22)

Wir dürfen diesen Text auch auf uns beziehen. Gott spricht uns seinen Schutz zu. Wir dürfen uns unter Gottes Hand geborgen wissen, ganz gleich, was in naher oder ferner Zukunft auf uns wartet. Er verspricht uns auch, uns nicht zu vergessen. Es tut gut, das aus Gottes Mund zu hören. Uns geht es ja manchmal so, dass wir Gottes Gegenwart nicht spüren, oder meinen, dass er ganz weit weg ist. Aber das stimmt nicht. Gott sagt: Ich vergesse euch nicht!

Vielleicht denkt der eine oder andere: Es wäre ganz gut, wenn Gott mich vergisst. Ich will gar nicht von Gott gesehen werden, weil mich mein schlechtes Gewissen anklagt. Weil ich mich vielleicht für etwas schäme, dass ich getan habe. Vielleicht drücken mich Schuldgefühle nieder und ich will mich vor Gott lieber verstecken. Da wäre es mir nur recht, wenn Gott mich vergisst.

Aber Gott bleibt nicht auf halbem Weg stehen. Gott ist nicht nachtragend. Er sagt uns durch Jesaja: „Ich habe eure Schuld vergeben, sie ist verschwunden wie der Nebel vor der Sonne.“ Vor Gott existiert unsere Schuld nicht mehr. Sie ist einfach nicht mehr da. Er hat sie uns vergeben, ganz gleich, was unsere Schuldgefühle versuchen uns einzureden.

Unsere Schuld ist vor Gott verschwunden wie der Frühnebel vor der Sonne. Deshalb können wir froh und ohne Angst zu Gott kommen und ihm dankbar dienen, d.h. versuchen, so zu leben, wie es ihm gefällt.

Martin Hartlapp

TERMINE UND INFOS

Sa	01.03.	12:30	Jugendstunde mit Sven und Tommy
Do	06.03.	14:30	Gemeindenachmittag für Jung und Alt Sprecher Martin Hartlapp: Thema „Kindheit“, wie die Vorstellung von der Kindheit im 19. Jhd entstand und in der Kunst verarbeitet wurde.
Sa	08.03.	12:30	Jugendstunde mit Simon
So	09.03.	10:00	Frauenfrühstück in Dresden-West 2. OG
Mi	12.03.	18:30	Bibellesekreis in Dresden-West 2. OG
Sa	15.03.		Landesjugendsabbat BMV in Chemnitz
So	16.03.	10:00	Gemeindegewandlung mit dem A-Haus
Sa	22.03.	12:30	Jugendstunde, Vollversammlung, Turnhalle
Mi	26.03.	18:30	Bibellesekreis in Dresden-West 2. OG
Sa	29.03.	12:30	Jugendstunde
So	30.03.	09:00 bis 13 Uhr	Frühjahrsputz Dresden-West Teil 1
Mo	31.03.	09:00 bis 19 Uhr	Frühjahrsputz Dresden-West Teil 2



Terminvorschau

Di	01.04.	14:30	Gemeindenachmittag für Jung und Alt
Fr	18.04.	17:00	Abendmahl/Passah am Karfreitag
So	20.04.	10:00	Gemeindegewandlung zu Ostern mit dem A-Haus
Fr	25.04.	19:00	SOUL – Sabbatanfang Orgel und Lesung
Sa	26.04.	16:00	Adventhaus: Film „Echo des Glaubens“ erzählt die Geschichte des Ortes Friedensau, der 1899 gegründet wurde und 2024 sein 125-jähriges Jubiläum feierte

Cloud-Link für GL-Protokolle, Protokoll der Gemeindestunde, Infos von BMV und mehr: <https://cloud.eud.adventist.org/index.php/s/Z8XrPYiNCi5Lw9P>

Gemeindeleitung

Zentrale Adresse für die Gemeindeleitung (inkl. Martin+Simon): gl@adventgemeinde-dresden.de	
Gottesdienst + geistliches Leben	Dirk Ritter 0160 8571800 dab.ritter@web.de
Außenbeziehungen	Miriam Müller 0157 72737844 miria.m@gmx.net
Organisation + technische Dienste	Irma Züllich 0176 21568161 irma.zuellich@gmail.com
Gemeindeschreiberin	Elke Köhler 0170 5539046 ekoehlerdd@gmx.de

Ansprechpartner Patoralteam

Prediger	Martin Hartlapp 0151 20300017 Martin.Hartlapp@adventisten.de
Teamleiter	Simon Krautschick 0151 20300071 Simon.Krautschick@adventisten.de
Gemeindereferentin	Marion Kynast 0351 2610463 Marion.Kynast@adventisten.de

GEBURTSTAGE



Im März freuen wir uns mit Laurean Wilde (3.3.), Beate Ritter (4.3.), Dirk Ritter und Lena Höhne (5.3.), Fabian Ritz (11.3.), Siegfried Kießlich (14.3.), Anja Kubisch (16.3.), Kristin Klinner, Heinz Engwicht und Eckehard Spremberg (17.3.), Rosa Hetze (18.3.), Dieter Ullmann (22.3.), Alina Ritter (24.3.), Noemi Müller (29.3.), die Geburtstag feiern dürfen. Euch allen gratulieren wir als Gemeinde ganz herzlich, wir wünschen Euch ein fröhliches Herz, viele wunderschöne Erlebnisse im neuen Lebensjahr und die frohe Gewissheit, dass unser Gott stets bei euch ist und euch auffängt wie es in 5. Mose 33,27. steht: **„Der ewige Gott ist deine Zuflucht, in seinen Armen fängt er dich auf.“**

FINANZEN

Sondersammlungen:

- 08.03. Adventist World Radio
- 22.03. Kinder und Jugend BMV
- 29.03. Kinderdiakonie Dresden-West

Gaben, Zehnten und Mietspenden

Bitte überweist eure Gelder für die Gemeinde Dresden-West an unser

Schatzmeisterkonto:

Freikirche der STA IBAN: DE76 8505 0300 3120 1688 30

- „Kostenbeteiligung Gebäude“: gemäß Staffelung (1,5 bis 2,5% des Bruttoeinkommens)
- „Kollekte“: kann übers Körbchen oder per Überweisung bezahlt werden
- „Spende“: kommt wie „Kollekte“ der Gemeindekasse allgemein zugute

Überweisungen an den Büchertisch, verwendet bitte folgendes Konto:

Freikirche der STA IBAN: DE26 8601 0090 0002 8999 00

Gemeindewahl Dresden-West

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Die Wahl der neuen Bundesregierung liegt hinter uns, die Gemeindewahl noch vor uns. Der Ernennungsausschuss hat lange getagt und konnte euch Anfang Februar einen Wahlvorschlag unterbreiten.

Nun seid ihr gefragt, darüber abzustimmen. Alle getauften Mitglieder der Gemeinde werden einen Wahlzettel erhalten, der euch entweder zugeschickt wird, oder in euren Fächern liegt. Bis zum 22. März 2025 habt ihr Zeit, eure Kreuze zu setzen und den Wahlzettel an die Gemeinde zurückzusenden, entweder auf dem Postweg (Adventgemeinde Dresden-West, Betreff: Gemeindewahl, Poststraße 13, 01159 Dresden) oder ihr bringt euren Wahlzettel zum Gottesdienst mit und steckt ihn in den braunen Briefkasten im Foyer (links neben den Fächern).

Das Ergebnis wird eine Woche darauf, am letzten Sabbat im März (29.03.2025), bekanntgegeben. Das neue Gemeindeleitungsteam und alle anderen gewählten Personen nehmen ihre Arbeit dann im April 2025 auf. Eurer Ernennungsausschuss

Frauenfrühstück am Sonntag, 09.03.2025



Eine herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am Sonntag, 09.03.2025 um 10 Uhr im 2. Obergeschoss. Bring gerne Deine Freundin, Nachbarin oder Arbeitskollegin mit – es wird ein gemütliches Beisammensein. Wir freuen uns auf Euch!

Frühjahrsputz 2025

Wir laden alle Kinder, Jugendlichen, Geschwister und Freunde ein, am diesjährigen Frühjahrsputz tatkräftig mitzuhelfen:

Sonntag, 30. März von 9 bis 13 Uhr

Montag, 31. März von 9 bis 19 Uhr

Wenn sich möglichst viele für 2 bis 3 Stunden einbringen, haben wir die Chance, auch die „Schmutzecken“ sauber zu bekommen. Insbesondere die Fenster freuen sich auf fleißige Helfer. Habt herzlichen Dank für Euer Kommen!

Orgelsanierung

Wir sind Gott sehr dankbar, dass die Sanierung der Orgel gut verlaufen ist und die Abnahme am 27.02.2025 erfolgen kann. Am Sabbat, 01.03.2025 wird die Orgel im Rahmen des Abendmahlsgottesdienstes eingeweiht und zum ersten Mal wieder in voller Schönheit erklingen. Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter der Firma Jehmlich, an all jene, die mit ihren Gaben dazu beigetragen haben, dass dieses Projekt finanziell machbar war und auch an die BMV, welche die Sanierung mit EUR 3.000 unterstützen wird. Hier ein paar Eindrücke, wie das „Innenleben“ einer Orgel aussieht:

